

Die beste Kutte für den Säugling. Die berühmte „Schwood“

Empfohlen und benutzt von vorzuziehenden Müttern seit vielen Jahren. Das bequemste, sanitäre, Gesundheits erzeugende Fahrzeug für die Kleinen.

Die Galata Kutte für den Säugling. Kaufen und Waschen dieses immer populären Frühlings-Modells auf den Bettdecken.

Globe Warehouse, 121-127 Wyoming Avenue.

J. D. Kruper, Contractor und Bau-Unternehmer. Reparaturen pünktlich besorgt.

Lorenz & Dorsam, Deutsche Apotheke, 626 Washington Ave. und Linden Str.

Ludwig T. Stipp, Contractor und Baumeister, 213-214 Peoples Bank Gebäude.

The Fernery (Deutsches Blumengeschäft), 301 Washington Ave., Scranton, Pa.

Kreiser & Bodroly, Plumbing, Dampf- und Heißwasser-Heizer, Blech- und Eisenblech-Arbeiter.

Gebäude Schneider, Plumber und Metall-Arbeiter, 601 und 602 Cedar Avenue.

Wittes-Barre Nachrichten.

In Naticote wurde am Freitag der Deutsche E. W. Hess beerdigt, welcher einer Lungenentzündung erlegen war.

Nach langer Krankheit starb vergangenes Mittwoch die Wittwe Frau W. H. Kolb.

Eine Fair, welche die Frauen v n Nanticoke und benachbarten Distrikten vergangene Woche abhielten, hat \$10,000 für ein projektiertes Hospital ergeben.

Der vor einem Monat im Empire Schacht verunglückte John Scholtz starb vorgewoch im Hospital, wo er seitdem frant darnieder lag.

Die Staatsconstabler werden aus den Landdistrikten gezogen und in ihren Hauptquartieren, Wyoming in Luzerne County und Reading in Berks County, konzentriert.

Am Montag letzter Woche wurde die 86 Jahre alte Frau Katharine Study im südlichen Friedhofe zur Ruhe beigesetzt.

In der Luzerne County Kohlenregion wurden letztes Jahr 22,847,679 Tonnen Kohlen produziert.

In der Baltimore Zecher der D. & H. Company brach gestern ein Feuer aus, während fünfzig Arbeiter darin beschäftigt waren.

Die Angelo DeKosko Wohnung an Eberich Straße, Sebastopol, wurde kurz vor Mitternacht am Samstag mit samt Inhalt durch ein Feuer zerstört.

Dem Neger Thomas Willis, der überführt wurde, vor Jahresfrist den Cameron Cool von West Pittston ermordet zu haben, ist vom Obergericht ein neuer Prozeß abgelehnt worden.

Der George Kuman traf gestern in der Mt. Vesuvius Zecher ein Kohlenfall; der rechte Arm wurde ihm vom Körper gerissen und er trug so schlimme innere Verletzungen davon, daß er kaum genesen kann.

Staats-Constabler Frederick W. Carlton, welcher vor mehreren Wochen seinen Kameraden Garcia zufällig erschoss, als er einen Revolver handhabte, hat den Dienst verlassen und sich nach New York begeben.

Die John Steger Wohnung an Nord Main Straße wurde Freitag Morgen von einem Einbrecher besucht, welcher Silberwaren, mehrere Diamantringe und eine Geldrolle liegen ließ und sich mit einer Wundhülle, Schürze und anderen minderwertigen Artikeln zufrieden gab.

Durch eine nichtseltsame Bemerkung in Wirth verlor, zog der Pole Matthew Novitski spät Samstag Nacht an Grant Straße, Greter Borough, seinen Revolver und gab drei Schüsse auf seinen ihn begleitenden Landmann Anthony Mawich ab.

Stadttrath.

Common Council, 25. Februar. Troxdem Direktor Aber vor dieser Versammlung erschienen war und erklärte, daß in Betreff von gewissen Exonerationen die Grundbesitzer keine Ansprüche gegen die Stadt haben, nachdem das betr. Comite sich auch gegen dieselben erklärte, so wurde des letzteren Bericht verworfen und die verschiedenen Resolutionen angenommen, welche die Exonerationen erlauben.

Die vorgeschlagenen Schattensbaum Commission wurde bis zur nächsten Versammlung überlegt. Bei endgültiger Festlegung wurden die folgenden Vorlagen angenommen: Pflanzung von Walnut Straße, von Washington zur Capouse Avenue; Abzugskanal an Orchard Straße und Stephen Avenue; Seitenwege an Ollyphant Road; Abzugskanal an Sherwood Court, von Wuberry zur Vine Str.; Seitenwege in der 15. Ward.

Neue Vorlagen wurden eingebracht: Coans-Resolution, daß die Licht Company die Gasler rein halte. Krügermann - Für drei Straßenlichter an Wyoming und Walnut, an Washington, zwischen York und der Eisenbahn, und an Washington, nahe dem Price & Homarsh Hofshof.

Select Council, 25. Februar. Lewis reichte in dieser Versammlung eine sog. „Omnibus“ Ordinance ein, die besagt, daß verschiedenen städtischen Beamten ein erhöhtes Gehalt bezahlt werden soll; sollte die Vorlage Befürwortung finden, so wird sie eine Mehrausgabe von etwa \$6,000 jährlich für Saläre allein bedeuten.

Stipp reichte eine Vorlage für Schutzbarrieren bei der 15th Straße ein, wo sich die Woche zuvor das Unglück ereignete. Beide Geleise - die Kadawanna und Kanell Linie - sollen besetzt werden.

Die Angelo DeKosko Wohnung an Eberich Straße, Sebastopol, wurde kurz vor Mitternacht am Samstag mit samt Inhalt durch ein Feuer zerstört.

Dem Neger Thomas Willis, der überführt wurde, vor Jahresfrist den Cameron Cool von West Pittston ermordet zu haben, ist vom Obergericht ein neuer Prozeß abgelehnt worden.

Der George Kuman traf gestern in der Mt. Vesuvius Zecher ein Kohlenfall; der rechte Arm wurde ihm vom Körper gerissen und er trug so schlimme innere Verletzungen davon, daß er kaum genesen kann.

Staats-Constabler Frederick W. Carlton, welcher vor mehreren Wochen seinen Kameraden Garcia zufällig erschoss, als er einen Revolver handhabte, hat den Dienst verlassen und sich nach New York begeben.

Die John Steger Wohnung an Nord Main Straße wurde Freitag Morgen von einem Einbrecher besucht, welcher Silberwaren, mehrere Diamantringe und eine Geldrolle liegen ließ und sich mit einer Wundhülle, Schürze und anderen minderwertigen Artikeln zufrieden gab.

Durch eine nichtseltsame Bemerkung in Wirth verlor, zog der Pole Matthew Novitski spät Samstag Nacht an Grant Straße, Greter Borough, seinen Revolver und gab drei Schüsse auf seinen ihn begleitenden Landmann Anthony Mawich ab.

Die John Steger Wohnung an Nord Main Straße wurde Freitag Morgen von einem Einbrecher besucht, welcher Silberwaren, mehrere Diamantringe und eine Geldrolle liegen ließ und sich mit einer Wundhülle, Schürze und anderen minderwertigen Artikeln zufrieden gab.

Von der Subseite.

Ein Sohnlein hat sich bei den Eheleuten Kellermann an Birch Straße eingestellt. Der 4jährige Sohn des Jakob Corbet von Dickson City wurde Montag auf der kleinen Eisenbahn zu Blakely von einem Zug niedergefahren und ihm ein Arm so schlimm an der Schulter zermalmt, daß derselbe amputiert werden mußte.

Zwei Zeichenarbeiter erhielten am Montag das Rückgrat gebrochen. John Jutz von Dickson City wurde in der Hancock Zecher von dem Unglück befallen und starb eine Stunde nach seiner Aufnahme im Staat Hospital.

John B. Tschopp und Frau Mart Schweet, beide von dieser Seite, wurden am Donnerstag durch Pfarrer H. W. Kelley von der St. Paul's Kirche zum Band für 8 Leben vereinigt.

Gehilfs Stadtschreiber Charles Westpahl von Pittston Avenue ist schlimm an der Blinddarmentzündung erkrankt und wird sich einer Operation unterwerfen müssen, sobald sein Zustand es erlaubt.

Moz Bauer, der als Angestellter von Gebrüder Spiger der Firma angeblich eine Geldsumme unter Anderem, bestand am Donnerstag vor Obermann Schwenker ein Verhör und wurde dann für sein gerichtliches Erscheinen unter \$500 Bürgschaft gestellt.

Frau August Weimier von S. Washington Avenue starb am Sonntag in der Wohnung ihrer Eltern an Cynon Str. Die Verstorbenen erreichte ein Alter von 21 Jahren und wird von dem Gatten überlebt.

Zu Ehren von Fr. Regina Mayer, Tochter von Herrn und Frau E. Mayer von Orchard Straße, fand am Donnerstag Abend eine gesellige Zusammenkunft und Unterhaltung statt, die sich für alle Anwesenden zu einer recht unterhaltenden und fröhlichen gestaltet.

Frau Fatorin Jenny Weber wurde Donnerstag Abend gelegentlich ihres 38. Geburtstages mit einer fröhlichen „Surprise Party“ besetzt, wobei ihr auch verschiedene hübsche Geschenke überreicht wurden.

August Pappa von River Straße stürzte am Samstag Mittag in seiner Wohnung eine Kellertreppe hinab, dabei Verletzungen erhaltend, die am Sonntag Nachmittag im Staat Hospital seinen Tod zur Folge hatten.

Morris R. Rechner von Mönch Avenue rannte am Samstag an Pittston Avenue den 4jährigen Leo Walsh von Stephens Straße mit seinem Automobil nieder, als der Knabe, den seine Mutter begleitete, eben einen Eisenfuß auf einen Straßenbahnwagen gestellt hatte.

Ein Gatten Versprechen. Herr Gottfried Zahn von Castellon, N. D., erzählt, daß seine Gattin ihm ein Versprechen aberlangte, welches er zu seinem eigenen persönlichen Vorteil, und guten Willen hielt.

Herr Henry B. Ziegler, der bekannte Sekretär der Citizens Bau und Anleihe Gesellschaft, und Mittheilhaber der Firma Ziegler & Schumacher an Cedar Avenue, ist seit dem 24. Januar verschwunden und seine Angehörigen befürchten, daß ihm ein Unheil zugefallen ist, da er zur Zeit eine größere Geldsumme im Besitz hatte, die er durch den Verkauf eines Eigenthums erlangte.

Herr Henry B. Ziegler, Vater des Beschwundenen und einer unserer geachtetsten deutschen Wirthbürger, hat seitdem Nachforschungen anstellen lassen, um festzustellen, wo sich sein Sohn befindet, doch ergaben dieselben nichts; Herr Ziegler giebt sich aber der Hoffnung hin, daß der Sohn bald wieder nach Scranton zurückkehren wird, wenn ihm kein Unglück zugefallen ist.

Frau Emma Einhammer von Taylor Avenue starb Donnerstag Nachmittag und wurde Sonntag im hiesigen Friedhofe zur Ruhe bestattet.

Frau Margaret Brink, 87 Jahre alt, starb am Freitag in der Wohnung ihrer Tochter, Frau Jakob Bamback von Willow Straße, der einzigen sie Überlebenden. Ihre Beisetzung erfolgte Sonntag Nachmittag im hiesigen Friedhofe.

Aus dem oberen Thale.

Der 4jährige Sohn des Jakob Corbet von Dickson City wurde Montag auf der kleinen Eisenbahn zu Blakely von einem Zug niedergefahren und ihm ein Arm so schlimm an der Schulter zermalmt, daß derselbe amputiert werden mußte.

Zwei Zeichenarbeiter erhielten am Montag das Rückgrat gebrochen. John Jutz von Dickson City wurde in der Hancock Zecher von dem Unglück befallen und starb eine Stunde nach seiner Aufnahme im Staat Hospital.

John B. Tschopp und Frau Mart Schweet, beide von dieser Seite, wurden am Donnerstag durch Pfarrer H. W. Kelley von der St. Paul's Kirche zum Band für 8 Leben vereinigt.

Gehilfs Stadtschreiber Charles Westpahl von Pittston Avenue ist schlimm an der Blinddarmentzündung erkrankt und wird sich einer Operation unterwerfen müssen, sobald sein Zustand es erlaubt.

Moz Bauer, der als Angestellter von Gebrüder Spiger der Firma angeblich eine Geldsumme unter Anderem, bestand am Donnerstag vor Obermann Schwenker ein Verhör und wurde dann für sein gerichtliches Erscheinen unter \$500 Bürgschaft gestellt.

Frau August Weimier von S. Washington Avenue starb am Sonntag in der Wohnung ihrer Eltern an Cynon Str. Die Verstorbenen erreichte ein Alter von 21 Jahren und wird von dem Gatten überlebt.

Zu Ehren von Fr. Regina Mayer, Tochter von Herrn und Frau E. Mayer von Orchard Straße, fand am Donnerstag Abend eine gesellige Zusammenkunft und Unterhaltung statt, die sich für alle Anwesenden zu einer recht unterhaltenden und fröhlichen gestaltet.

Frau Fatorin Jenny Weber wurde Donnerstag Abend gelegentlich ihres 38. Geburtstages mit einer fröhlichen „Surprise Party“ besetzt, wobei ihr auch verschiedene hübsche Geschenke überreicht wurden.

August Pappa von River Straße stürzte am Samstag Mittag in seiner Wohnung eine Kellertreppe hinab, dabei Verletzungen erhaltend, die am Sonntag Nachmittag im Staat Hospital seinen Tod zur Folge hatten.

Morris R. Rechner von Mönch Avenue rannte am Samstag an Pittston Avenue den 4jährigen Leo Walsh von Stephens Straße mit seinem Automobil nieder, als der Knabe, den seine Mutter begleitete, eben einen Eisenfuß auf einen Straßenbahnwagen gestellt hatte.

Ein Gatten Versprechen. Herr Gottfried Zahn von Castellon, N. D., erzählt, daß seine Gattin ihm ein Versprechen aberlangte, welches er zu seinem eigenen persönlichen Vorteil, und guten Willen hielt.

Herr Henry B. Ziegler, der bekannte Sekretär der Citizens Bau und Anleihe Gesellschaft, und Mittheilhaber der Firma Ziegler & Schumacher an Cedar Avenue, ist seit dem 24. Januar verschwunden und seine Angehörigen befürchten, daß ihm ein Unheil zugefallen ist, da er zur Zeit eine größere Geldsumme im Besitz hatte, die er durch den Verkauf eines Eigenthums erlangte.

Herr Henry B. Ziegler, Vater des Beschwundenen und einer unserer geachtetsten deutschen Wirthbürger, hat seitdem Nachforschungen anstellen lassen, um festzustellen, wo sich sein Sohn befindet, doch ergaben dieselben nichts; Herr Ziegler giebt sich aber der Hoffnung hin, daß der Sohn bald wieder nach Scranton zurückkehren wird, wenn ihm kein Unglück zugefallen ist.

Frau Emma Einhammer von Taylor Avenue starb Donnerstag Nachmittag und wurde Sonntag im hiesigen Friedhofe zur Ruhe bestattet.

Frau Margaret Brink, 87 Jahre alt, starb am Freitag in der Wohnung ihrer Tochter, Frau Jakob Bamback von Willow Straße, der einzigen sie Überlebenden. Ihre Beisetzung erfolgte Sonntag Nachmittag im hiesigen Friedhofe.

Gyde Park Notizen.

Den Eheleuten W. Glückmann von Süd Main Avenue ist eine Tochter geboren worden.

Ein strammer Junge hat sich bei den Eheleuten John W. Stern an Nord Falmore Avenue eingestellt.

Ralph, der einjährige Sohn der Eheleute William Ludwig von S. Main Avenue, starb Sonntag Abend nach kurzer Krankheit.

Dem 22 Jahre alten Frank Clonta wurde am Freitag in der Continental Zecher durch einen Deckenfall der Rücken sehr schlimm zerkratzt. Man nahm ihn zur Behandlung nach dem Moses Taylor Hospital.

Bier Scheunen dieser Seite wurde Samstag Nacht von Dieben besucht und von verschiedenen Pferdeausrüstungen beschlagnahmt.

Der Versuch wurde Sonntag Nacht gemacht, das bisher von Dominick Bartoli als Wirthschaft benutzte Gebäude an Robinson Straße, das zur Zeit leer stand, durch Brandstiftung zu zerstören, doch gelang es der Feuerwehr, Brand zu bewältigen, ehe weiterer Schaden entstanden war.

Joseph Koeptus wurde Montag in der Guppy Grove Zecher durch einen Kohlenfall erschlagen.

Albert Williams, der permanente Mann der Independent Feuer Compagnie, wurde am Freitag durch das plötzliche Erschrecken seiner Pferde vom Wagen geschleudert, doch wurde der Wagen schnell angehalten und Williams entkam mit recht schmerzlichen Verletzungen an den Armen und Beinen.

Die hiesige Council organisierte sich am Montag Abend durch die Erählung von Robert P. Jones als Vorleser und Charles J. Genter als Sekretär.

In der Pittston Aber der No. 14 Zecher der Pennsylvania Kohlen Compagnie zu Port Blanchard ereignete sich am Dienstag Morgen eine fatale Gasexplosion mit folgendem Feuer.

Die Gattin Versprechen. Herr Gottfried Zahn von Castellon, N. D., erzählt, daß seine Gattin ihm ein Versprechen aberlangte, welches er zu seinem eigenen persönlichen Vorteil, und guten Willen hielt.

Herr Henry B. Ziegler, der bekannte Sekretär der Citizens Bau und Anleihe Gesellschaft, und Mittheilhaber der Firma Ziegler & Schumacher an Cedar Avenue, ist seit dem 24. Januar verschwunden und seine Angehörigen befürchten, daß ihm ein Unheil zugefallen ist, da er zur Zeit eine größere Geldsumme im Besitz hatte, die er durch den Verkauf eines Eigenthums erlangte.

Herr Henry B. Ziegler, Vater des Beschwundenen und einer unserer geachtetsten deutschen Wirthbürger, hat seitdem Nachforschungen anstellen lassen, um festzustellen, wo sich sein Sohn befindet, doch ergaben dieselben nichts; Herr Ziegler giebt sich aber der Hoffnung hin, daß der Sohn bald wieder nach Scranton zurückkehren wird, wenn ihm kein Unglück zugefallen ist.

Frau Emma Einhammer von Taylor Avenue starb Donnerstag Nachmittag und wurde Sonntag im hiesigen Friedhofe zur Ruhe bestattet.

Frau Margaret Brink, 87 Jahre alt, starb am Freitag in der Wohnung ihrer Tochter, Frau Jakob Bamback von Willow Straße, der einzigen sie Überlebenden. Ihre Beisetzung erfolgte Sonntag Nachmittag im hiesigen Friedhofe.

Dr. L. Wehlau, Deutscher Arzt, 322 Mulberry Street, zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt, 240 Adams Ave., Courthouse gegenüber.

Dr. Joseph A. Wagner, Deutscher Arzt, 626 Washington Ave. und Linden Str.

Dr. Edmond J. Donnagan, Zahnarzt, 110 N. Washington Avenue, Zimmer 22 im neuen Amberg Gebäude.

Herrmann Osthaus, Deutscher Rechtsanwalt, Zimmer 505, Handelsbehrdegebäude, Scranton, Pa.

Peter Stipp, Baumeister und Contractor, Office, 327 N. Washington Avenue.

Gebr. Günster, Eisenwaren und Plumbing, Dr. 325-327 Penn Avenue.

Jacob Geiger, jr., 817 Cedar Avenue, Scranton, Pa.

Viktor Koch, SCRANTON HOUSE, gegenüber dem D. & W. Bahnhof, Kadawanna Avenue, Scranton, Pa.

Fred. Hummler, 306 Kadawanna Avenue.

Jacob Vog, Deutscher Buchbinder, 412 Spruce Straße.

Peter Ziegler, Elk's Café, 125-27 Franklin Ave., Scranton, Pa.